



**Kolloquium Wintersemester 2005/06\***

24.10.	Prof. Dr. Oksana Bulgakowa, Prof. Dr. Dietmar Hochmuth (Berlin/Köln)	Film „Die verschiedenen Gesichter des Sergei Eisenstein“ (arte/ZDF, 1998) mit anschließender Diskussion. <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Slavischen Seminar</i> <b>BRECHT-BAU, HÖRSAAL 036!</b>
31.10.	Stephanie Zloch, M.A. (Berlin)	Das „Wunder an der Weichsel“. Der Krieg mit Sowjetrußland 1919/20 als polnischer nationaler Gründungsmythos?
14.11.	Prof. Dr. Karl Schlögel (Frankfurt a.d. Oder)	Moskau 1937.
21.11.	Prof. Dr. Igor‘ Narskij (Čeljabinsk/Berlin)	Langsame Geschichte: Eine Episode aus dem Leben einer sowjetischen Familie im Jahre 1966.
5.12.	Johannes Grützmacher, M.A. (Tübingen)	Archipel BAMLag. Eisenbahnbau unter Stalin.
12.12.	Prof. Dr. Elena Zubkova (Moskau/Tübingen)	Soziale Randgruppen in der UdSSR. Fragestellungen und Forschungsmöglichkeiten.
9.1.	Mark Edele, Ph.D. (Perth)	Von Anspruchsgemeinschaft zur Statusgruppe: Sowjetische Kriegsveteranen 1945-1985.
23.1.	PD Dr. Sylvia Sasse (Berlin)	„Selbstkritik“ oder Selbstkritik? Die Inszenierung von Geständnissen im Sozialistischen Realismus. <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Slavischen Seminar</i>
30.1.	Andrew Paul Janco, Ph.D. candidate (Chicago)	The Soviet Refugee: Problems of Imposture and Contested Identity in the Displaced Persons‘ Camps, 1945-1947.
6.2.	Dr. Alexej Tichomirow (Jaroslavl‘/Mainz/Tübingen)	Das Stalin-Bild in der öffentlichen Meinung in Ostdeutschland 1945-1956. <i>Werkstattgespräch</i>

\* Die Vorträge finden, sofern nicht anders angegeben, um 20 Uhr c.t. im Großen Übungsraum des Instituts für Osteuropäische Geschichte und Landeskunde statt.